



Projekt Zukunftsgemüse unterstützt Schulen bzw. KiTas mit je 500,00 € für neu angelegte Gemüsegärten

cucina catering unterstützt KiTa Regenbogen in Eichen, OGS der Grundschule in Freudenberg und Obenstruthschule in Siegen mit je 500,00 € für Gemüsegärten

Die Firma cucina catering aus Siegen versorgt neben dem Bistro Max in der DRK-Kinderklinik Siegen über 40 Einrichtungen in Siegen-Wittgenstein mit frisch gekochten Mittagsmenüs, darunter viele KiTas und Schulen. Dabei legt man Wert auf frische Zutaten aus der Region sowie ein ausgeglichenes Angebot. Für 2021 hat sich Betriebsleiter Benjamin Güntzel mit seinem Team die Aktion „Zukunftsgemüse“ ausgedacht: „Wir möchten die von uns versorgten Einrichtungen dazu anregen, selbst zusammen mit den Kindern Gemüse anzubauen – Zukunftsgemüse eben“, erklärt Güntzel die Idee hinter dem vielsagenden Projektnamen. Jede Einrichtung erhielt dazu Anfang März erstes symbolisches Saatgut in Tüten mit einem Aufruf zur Teilnahme zugeschickt, verbunden mit der Aufforderung, sich Ideen zu einem eigenen Gemüsegarten in der Einrichtung zu machen. So sollten sich die Einrichtungen zusammen mit ihren Kindern überlegen, wie und wo man ein entsprechendes Beet anlegen könnte oder was konkret angebaut werden sollte. Von den kreativen Ideen konnte ein Foto, ein Video gemacht oder ein Bild gemalt werden und als Bewerbung eingesendet werden.

Unter den 12 äußerst kreativen Einsendern wurden nun 3 x 500,00 € für den Bau und die Bepflanzung eines (Hoch-)beets verlost. Den drei Gewinnern, der KiTa Regenbogen in Eichen, der OGS der Grundschule Freudenberg und der Obenstruthschule in Siegen überbrachte Betriebsleiter und Küchenchef Beni Güntzel nun persönlich die frohe Botschaft. Natürlich freuten sich die Leitungen, aber auch die Kinder der jeweiligen Einrichtungen sehr über diesen Anschlag, mit dem die Projektgärten direkt an den Einrichtungen nun umgehend realisiert werden sollen. Denn schließlich will man in Stufe 3 des Projektes am Ende der Saison mit dem Gemüse aus dem eigenen Schul- oder KiTa-Garten dann nach der Ernte gemeinsam etwas Leckeres daraus kochen.

Das gemeinsame Ziel erläutert Güntzel so: „Wir möchten mit dem Projekt Kindern nahebringen, wie einfach und doch wertvoll Gemüse als Anteil des täglichen Essens sein kann. Und wenn Kinder das Gemüse selbst züchten, ist die Motivation, es auch zu essen, nochmals viel größer.“

Bilder von der Scheckübergabe mit Herrn Güntzel



Oben: OGS Am alten Flecken in Freudenberg, Frau Weber, Frau Marschall

Links: Kita Regenbogen in Eichen, Frau Meier

Rechts: OGS Oberstruth in Siegen, Frau Wilker

Bei Bedarf übersenden wir Ihnen die Bilder gerne auch einzeln.